



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückberlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 59.

Leipzig, Freitag den 13. März 1914.

81. Jahrgang.

## Die Welt von Heute

Monatsblätter fürs Haus – Verlag von J. J. Weber in Leipzig

Vierteljährlich 60 Pf. Einzelheft 20 Pf.

(Z)

Vom April dieses Jahres ab erscheint in unserem Verlage

### ein neues illustriertes Familienblatt im Tiefdruckverfahren

das für den billigen Preis von 60 Pf. vierteljährlich (Einzelheft 20 Pf.) ein Spiegelbild der Welt von heute in allen ihren Erscheinungsformen geben soll. Wendet es sich dadurch an einen unbegrenzten Leserkreis, so soll es insbesondere auch den Interessen der Frauenwelt, und zwar der kleinbürgerlichen, der der besserbemittelten Stände wie der erwerbstätigen und erwerbssuchenden Frau Rechnung tragen. „Die Welt von Heute“ wird gleichzeitig

ein Belehrungs- und Unterhaltungsblatt, – ein praktischer häuslicher Ratgeber, – ein Führer durch die Frauenbewegung, – ein Wegweiser für neue Frauenberufs- und -Erwerbsmöglichkeiten

sein. Der Inhalt des 1. Heftes gibt einen Begriff davon, in wie reichhaltiger Form das Programm der Zeitschrift zur Durchführung gelangen soll: Aktuelles, Kunst, Wissenschaft, Soziales, Mode, Handarbeit, Erziehung, Krankenpflege, Hauswirtschaft, Küche u. a. m. werden Berücksichtigung finden. Erzählungen, Novellen, Skizzen, Gedichte, Rätsel und eine Jugendbeilage sind für den Unterhaltungsteil vorgesehen. Eine eigene Rubrik wird der Mitarbeit der Leser gewidmet.

**Güte und Vielseitigkeit des Inhaltes, erstklassige Mitarbeiter und glänzende Ausstattung bei billigstem Preis sichern der neuen Zeitschrift ihre Eigenart und schnelle Einführung beim Publikum.**

Bei tätiger Verwendung für diese neue Zeitschrift, die wir mit **40<sup>0</sup>/<sub>0</sub> und 7/6 = etwa 48<sup>1</sup>/<sub>2</sub><sup>0</sup>/<sub>0</sub> Rabatt**, also zu äußerst günstigen Bezugsbedingungen, liefern, kann sich

**jeder Sortimenter eine hohe Abonnentenzahl**

und großen Verdienst sichern. Insbesondere eignet sich „Die Welt von Heute“ auch zum Vertrieb durch den

**Kolportage-, Bahnhofsbuchhandel u. Lesezirkel.**

Probenummern, Plakate und Subskriptionslisten stehen zur Verfügung. Wir bitten zu verlangen. Firmen, die sich besonders verwenden wollen, bitten wir, sich mit uns direkt in Verbindung zu setzen.

Leipzig, im März 1914.

**Die Welt von Heute.**  
Verlag von J. J. Weber, Leipzig.